

## Restauration zum Wintergarten.

**Heute Abend Schweinsknöchelchen mit Mehlklößen.**

Heute ladet zu Schweinskeule mit Klößen ergebenst ein  
**Jacobs Restauration** in Reichels Garten.

Heute Abend Pöfelschweinskeule und Beefsteak mit neuen Schmor-  
kartoffeln, wozu ergebenst einladet **F. Knoche**, Dresden. Str. 58.

**Schweinsknöchelchen** mit Klößen morgen Abend bei  
**F. Senf**, Königsplatz 18.

Heute Abend ladet zu Entenbraten mit Weinkraut, Pöfelsunge  
mit jungen Bohnen ergebenst ein **J. S. Senze** in Reichels Gart.

Heute früh halb 9 Uhr **Speckfuchen.**  
**J. S. Pöhler**, Klostersgasse.

Heute früh 8 Uhr Speckfuchen bei  
**Karl Birkner**, Neumarkt Nr. 13.

**Heute früh halb 9 Uhr Speckfuchen.**  
**Gottbelf Weinert**, Klostersgasse Nr. 7.

### Verloren

wurde am Mittwoch den 23. Juli Nachmittags auf dem Wege  
vom bairischen Platz über den Rosplatz und Peterszwingler nach  
der Klosterstraße eine **Broche** von Elfenbein in Form eines Blu-  
menzweiges. Der ehrliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen eine  
angemessene Belohnung beim Hausmann im Kloster abzugeben.

**Verloren** wurde den 24. Juli von der Erdmannsstraße bis  
auf den Markt eine Tasche. Der ehrliche Finder erhält in der  
Nadlerbude am Markt Nr. 11 eine gute Belohnung.

**Verloren** wurde ein Schlüssel mittlerer Größe auf dem Wege  
von der Weststraße, Mühlgasse bis in Rupperts Hof. Der Fin-  
der gebe ihn gefälligst an den Hausmann **Ruhn** in Rupperts  
Hof ab.

**Verloren** wurde gestern früh eine schwarze Atlascravatte;  
gütigst abzugeben in Kochs Hof in der Gravattenfabrik.

**Verloren** wurde am Donnerstag von einem armen Dienst-  
mädchen ein Dienstbuch. Der ehrliche Finder wird gebeten, es  
abzugeben kleine Fleischergasse Nr. 10, 1 Treppe.

**Verloren** wurde Dienstag den 22. Juli Abends gegen 9 Uhr  
von der Mitte des Rosenthals bis ans Rosenthaler Thor ein  
**blauer Schleier**. Man bittet, solchen gegen Belohnung ab-  
zugeben Königsstraße Nr. 4, Hintergebäude 2 Treppen.

Eine Frauenmütze mit etwas Spitzen ist auf dem Wege von  
der Bosen- bis auf die Georgenstraße verloren worden. Eine an-  
gemessene Belohnung erhält der ehrliche Finder Bosenstraße Nr. 3,  
2. Etage.

Diejenige Frauensperson, welche gestern Morgen an der Fleisch-  
bude in Auerbachs Hof einen Thlr. mit der Bemerkung aufhob,  
sie hätte ihn hinfallen lassen, wird ersucht ihn daselbst abzugeben,  
widerigensfalls ihr Name veröffentlicht wird.

Jene Herren, die sich in Folge einer **Flötenverkaufsau-**  
**zeige** im Tageblatt Nr. 204 leider vergebens nach der angegebenen  
Wohnung bemühten, werden freundlich ersucht sich nochmals dahin  
zu bemühen, da deren Zurückweisung nur auf einem Missverständnis  
beruht.

## Gemälde-Verloosung.

Am 30. dieses Monats wird unsere **1. Gemälde-Verloosung** im 3. Vereinsjahre stattfinden. Die Auswahl der  
Bilder erfolgt am 26. Juli und sind bis dahin noch

### Actien zum Preise von fünfzehn Neugroschen

beim Castellan der permanenten Kunst-Ausstellung, so wie in der Kunsthandlung des Herrn **Pietro Del Vecchio** zu erhalten.  
**Der Vorstand des Vereins der Kunstfreunde.**

**Die Generalversammlung der Actionaire des Bades zu Ober-Röblingen**  
am Salzsee findet Dienstag den 29. d. früh 11 Uhr in **Müllers Salon** statt.

Zur **Mittagstafel, Concert und Ball** ladet ein verehrtes Publicum ergebenst ein  
Ober-Röblingen am Salzsee, den 24. Juli 1851.

Gastwirth **Müller.**

Warum sind denn nicht alle Menschen so glücklich als G—s  
Köchin in Sohlis — in ihrer Liebe? Mehrere Freunde.

Herrn **Debisch**, Besitzer der 3 Mohren, die herzlichsten Glück-  
wünsche zu seinem heutigen Wiegenfeste, Gesundheit, langes Leben  
und Zufriedenheit. Den 25. Juli. Ein Freund aus der Ferne.

Meinem Freunde **Gustav Manteuffel** gratulire ich zum  
heutigen Geburtstage herzlich.

## Generalversammlung

der ehemal. **Hoffmann'schen**, jetzt **Kob'schen Kranken-**  
**und Leichen-Commun** Sonntag den 27. Juli Nachmittag  
4 Uhr im Frauencollegium. Tagesordnung: Rechnungsab-  
schluß und Neuwahl des Vorstandes. Um zahlreiches und  
pünctliches Erscheinen wird gebeten. **Der Vorstand.**

Es wird unter den Deutschen in England außerhalb London,  
welche deutsche Gemeinden bilden, die Gründung von deutschen  
Bibliotheken für die Aemteren beabsichtigt, wozu die besten er-  
baulichen und belehrenden Schriften aufgenommen werden sollen.  
Am fühlbarsten ist dies Bedürfnis in den Seestädten, wohin deutsche  
Seeleute bisweilen auf längere Zeit kommen. Dem Plane ge-  
mäß soll zunächst für drei Orte in dieser Weise gesorgt werden,  
vor Allem für Liverpool, dann für Hull und Lowestoft. Auf  
Veranlassung der betr. Geistlichen wende ich mich an alle Glau-  
bensgenossen in Leipzig und der Umgegend mit der herzlichsten Bitte,  
bei ihrem Wohlthun dieses dringende Bedürfnis ins Auge zu  
fassen und mir gute Bücher der angegebenen Art zur Beförde-  
rung übergeben zu wollen.

Püchau, 23. Juli 1851. **Dr. Karl Großmann, P.**

Gestern wurden wir ehelich verbunden, welches Verwandten  
und Freunden anzeigen  
Leipzig den 23. Juli 1851.

**Adolph Stöpel.**

**Laura Stöpel** verw. **Herrmann** geb. **Klöppel.**

Allen theilnehmenden Freunden und Bekannten hiermit die frohe  
Kunde, daß mich meine gute Frau, geb. **Weißel**, heute Nacht  
 $\frac{3}{4}$  1 Uhr mit einem gesunden und kräftigen Jungen beschenkt hat.  
Leipzig den 24. Juli 1851.

**Wenzel Scholze.**

Heute wurde meine liebe Frau, **Friederike** geb. **Söpel**, von  
einem kräftigen Mädchen glücklich entbunden.  
Leipzig den 24. Juli 1851. **Herrmann Sturm.**

Gestern Abend 8 Uhr starb nach kurzen Leiden unser guter Gatte  
und Vater, **Carl Friedrich Böhme**, Klempnermeister, in  
seinem 39. Jahre, was wir tiefbetrübt werthen Verwandten und  
Freunden anzeigen. Leipzig den 24. Juli 1851.

**Die tiefbetrübt Witwe und Kinder.**

NS. Zugleich bemerke ich, daß das Geschäft wie bisher seinen  
ungestörten Fortgang hat.

**Berichtigung.** Laut Tageblatt Nr. 193 des Leichenzettels  
heißt es nicht Johanne Rosine Feldmann, 31 Jahre alt, son-  
dern Jungfrau Anna Henriette **Böhme** genannt Feldmann,  
22 Jahre alt.